

Ölschlammspuren am Messstab

Post by "MartinK" of Feb 12th 2024, 12:20 pm

Hallo, diese Kondensation ist ein generelles Problem an Regionen, an denen Ölnebel sitzt , durch Fahrtwind abkühlt und kondensiert. Man kann das besonders am M127/129/130 verfolgen. Beim 230SL ist wie beim 220SE das Rohr der Kurbelgehäuseentlüftung aus Metall und im Prinzip wird das Rohr von innen mehr oder weniger über die Zeit aufgefrassen, weil der Ölnebel daran kondensiert und das Metall angreift. Beim 250SL war das Rohr dann zum Klappenstutzen irgendwann aus schwarzem Kunststoff, was aber an der Kondensatbildung nichts änderte. Dann bekam das Rohr eine Umhüllung aus Gummi und beim 280SL wurde dann die Rohrleitung der Klappenstutzenvorwärmung mit dem Rohr der Kurbelgehäuseentlüftung zusammen in einem Schlauch geführt, um es bestmöglich zu beheizen und am Kondensat bilden zu hindern. Das ist konstruktionsbedingt bei manchen Autos blöd, sogar war mal bei irgend einer A-Klasse das Problem so schlimm, dass es zu Motorschäden führte.

Versuche das Peilstabrohr zu warm zu halten, entferne den Schlabber etwas und schau ob es wiederkommt.

Gruß, Martin